

WB 244 Dressur-WB (E 1, 2 bis 4 Reiter)

Anforderungen:

Die Teilnehmer absolvieren eine vom Veranstalter vorgegebene Aufgabe (➔ nächste Seite). Die Aufgaben: Das Reiten der 3 Grundgangarten, einfache Hufschlagfiguren wie Schlangenlinie, Zirkel, ganze Bahn, Handwechsel, Halten. Es kann Einzel- oder Abteilungsreiten verlangt werden. Geritten wird auf einem Viereck 20 x 40 m.

Bewertung:

Die harmonische Vorstellung des Paares Reiter – Pferd, das korrekte Reiten der Hufschlagfiguren und das Gelingen geschmeidiger Übergänge, der korrekte Sitz und die gefühlvolle Hilfengebung fließen in eine WN von 10 bis 0 (eine Dezimalstelle) ein. Die Aufgabe beginnt mit dem Abwenden in der geforderten Gangart bei A und endet mit der Grußaufstellung.

Eventuelle Abzüge:

Erstes Verreiten: 0,2 Abzug

Zweites Verreiten: 0,4 Abzug

Ausschluss: Drittes Verreiten, Sturz, Verlassen des Vierecks mit 4 Hufen

Ausrüstung:

Ausrüstung des Pferdes: Sattel mit Steigbügeln, Trensenzaum

Erlaubt: Hilfszügel (kein gleitendes Ringmartingal) nur, wenn die Ausschreibung es zulässt.

Ausrüstung des Reiters: angemessene Reitkleidung, Reitstiefel oder Stiefelketten, Reithelm

Erlaubt: Gerte (max. 120 cm inkl. Schlag), Sporen

Zusätzliche Bestimmungen:

Mindestalter des Pferdes: 5 Jahre

Mindestalter des Reiters: 6 Jahre

Teil II

2
Gerittene WB

Teil II

2
Gerittene WB

Aufgabe E 1

(Abteilungsreiten für 2 bis 4 Reiter)

Viereck 20 x 40 m – Dauer: etwa 3 1/2 Minuten

Auf der rechten Hand im Mittelschritt Abteilung bilden.

(A) (Von der kurzen Seite auf die Richter zu) Anfang rechts dreht, links marschiert auf – Marsch.

(Wenn der Anfangsreiter die Verbindungslinie der beiden Punkte E-B erreicht) Anfang – Halt. Grüßen.

(M-F) Abteilung zu einem Rechts-brecht-Ab – im Arbeitstempo – Trab.

(A-X-C) Auf dem Zirkel geritten und aus dem Zirkel wechseln.

(C-X) (1/2-mal herum).

(X-C-X-C) Abteilung im Arbeitstempo – Galopp – Marsch (1 1/2 -mal herum).

(C) Abteilung im Arbeitstempo – Trab – ganze Bahn.

(K-F) (An der kurzen Seite) Abteilung – Schritt – Mittelschritt.

(F-X-H) Durch die ganze Bahn wechseln.

(H-M) (An der kurzen Seite) Abteilung im Arbeitstempo – Trab (1/2-mal herum).

(A-X) Auf dem Zirkel geritten (1/2-mal herum).

(X-A) Abteilung im Arbeitstempo – Galopp – Marsch (1/2-mal herum).

(A) Ganze Bahn.

(H-M) (An der kurzen Seite) Abteilung im Arbeitstempo – Trab.

(A) (Von der kurzen Seite auf die Richter zu) Anfang rechts dreht, links marschiert auf – Marsch.

(Wenn der Anfangsreiter die Verbindungslinie der beiden Punkte E-B erreicht) Anfang – Halt. Grüßen.

Im Mittelschritt am langen Zügel die Bahn verlassen.